



EINLADUNG

zur ordentlichen
Kirchgemeindeversammlung

Montag, 10. November 2025, 19.30 Uhr

Kirchgemeindehaus Lenzerheide

Liebe Kirchgemeinde-Mitglieder

Am Montag, 10. November 2025 laden wir Sie herzlich zu unserer Herbst-Kirchgemeinde-versammlung um 19:30 Uhr im evangelischen Kirchgemeindehaus ein.

Das Jahr 2025 war und ist wiederum gefüllt mit vielen Aufgaben und Aktivitäten. Die grösste Herausforderung war/ist es, neue Vorstandsmitglieder zu finden.

Ich selbst habe im November 2024 angekündigt, dass ich definitiv Ende 2025 mein Vorstandsamt abgeben werde. Im Frühjahr 2025 hat sich zudem unsere Finanzverantwortliche, Lili Iselin, dazu entschlossen, von der Lenzerheide wegzuziehen. Somit mussten wir bereits im Sommer einen Ersatz finden. Glücklicherweise ist uns Ruth Hug zu Hilfe gekommen und hat sich bereit erklärt, das Amt nochmals, ganz klar befristet bis Ende 2025, zu übernehmen. Ausserdem haben Carina Barblan und Markus Pieren ebenfalls entschieden, ihr Vorstandsamt nur noch bis Ende 2025 wahrzunehmen. Somit verbleibt einzig Marion Hartmann im Vorstand. Bis zu Verfassung dieses Berichts, ist es uns nicht gelungen, genügend neue Vorstandsmitglieder zu gewinnen.

An der KGV vom Frühjahr haben wir bereits ausführlich über diese Situation berichtet. Wenn es uns nicht gelingt, per 1.1.2026 einen entscheidungsfähigen (es braucht mind. 3 Mitglieder) Vorstand zu stellen, wird die evang. Kirchgemeinde Vaz/Observaz von dem kantonalen Kirchenrat unter vorübergehende, sogenannte Kuratel gestellt. Hierfür wird sie eine Kuratorin oder einen Kurator beziehungsweise eine Kuratel Kommission einsetzen (Ziele: Verwaltung, Bildung neuer Vorstand).

Der Vorstand, die Pfarrperson und das Sekretariat führen 9 Vorstandssitzungen pro Jahr durch. Zusätzlich braucht es einige Sitzungen mit den Steuerungsausschuss, in dem es vor allem um die ökumenische Zusammenarbeit in Bezug auf den Religionsunterricht geht. Ausserdem werden jährlich je zwei Kirchgemeinde- und Kirchenregionsversammlungen abgehalten.

Dieses Jahr haben wir wiederum viele Anlässe organisiert. Gestartet haben wir mit dem bereits traditionellen Lichterweg, gefolgt von einem Vortrag über Pilgern in Japan und dem Weltgebetstag im März. Verteilt auf das ganze Jahr führen wir die Spielnachmittage durch. Ebenso gibt es einige Anlässe der Talschaft, welche die Zusammengehörigkeit der verschiedenen Kirchgemeinden fördern sollen. Das Eierfärben mit Kindern hat dieses Jahr erneut Judith Rischatsch organisiert und durchgeführt. Die Abendandacht in der Marienkirche Lantsch/Lenz bei Kerzenschein im Juli ist sicher ebenfalls immer etwas Besonderes.

Ganz speziell hervorheben möchte ich den von Marion Hartmann und Markus Pieren neu ins Leben gerufene Anlass, das Mittagsgeflüster. Dieser Mittagstisch für Alleinstehende und Verwitwete wird im Altersheim Parc auf der Lenzerheide seit August einmal im Monat angeboten und durch die katholische und evangelische Kirchgemeinde finanziell unterstützt. Die zahlreiche Teilnehmerschar bereits an der ersten Durchführung hat gezeigt, dass solche Treffen einem wirklichen Bedürfnis entsprechen.

Der Berggottesdienst Alp God wurde dieses Jahr mit Wetterglück beschert und durch viele Besucher belohnt. Im November wurden alle Geburtstagskinder 65+ zum jährlichen Geburtstags Apéro ins Kirchgemeindehaus eingeladen. Im Advent gibt es nebst Konzertangebot und Festtags-Gottesdiensten die Möglichkeit, sich selbst Zeit zu schenken und die Ruhe unseres Bergkirchlein mit ganz besonderer Stimmung zu geniessen.

Über die Gottesdienste, alle Kasualien und Weiteres erzählt Pfarrerin Claudia Gabriel in ihrem separaten Bericht.

All diese Aktivitäten und Aufgaben verlangen viel Einsatz. Danke dafür an Pfarrerin Claudia Gabriel, Sekretärin Judith Rischatsch, Messmerin Esti Orsatti, meine VorstandskollegInnen und den vielen fleissigen Helfern, auf die wir immer zählen dürfen.

An der KGV im Frühjahr haben wir einen Infoabend zur neuen Kirchgemeindeordnung in Aussicht gestellt. Den haben wir nicht vergessen, aber wir warten noch auf die Muster-KGO der Landeskirche. Wir melden uns, sobald wir so weit sind.

Wir freuen uns auf einen regen Austausch an der Kirchgemeindeversammlung und hoffen inständig, dass wir mit Neuwahlen auftreten können.

Silvia Schlegel, im Namen des Vorstandpräsidiums



Kirchgemeindeversammlung Vaz/Observaz 2025

10. November 2025 um 19.30 Uhr im Evangelischen Kirchgemeindehaus

Traktandenliste

- 1. Begrüssung**
- 2. Bericht vom Kirchenjahr**
- 3. Berichte aus dem Vorstand**
- 4. Wahl der Stimmenzähler**
- 5. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 4. Mai 2025**
- 6. Budget 2026**
- 7. Festsetzung Steuerfuss 2026**
- 8. Wahlen – bis zum Zeitpunkt der Publikation haben sich keine weiteren Kirchgemeindemitglieder zur Verfügung gestellt**
- 9. Information der Landeskirche – wie weiter, wenn kein handlungsfähiger Vorstand gebildet werden kann**
- 10. Grundsatzentscheid: soll die Kirchgemeinde flüssige Mittel in Anlagen investieren?**
- 11. Schriftliche Anträge an die Kirchgemeindeversammlung**
- 12. Anträge aus der Mitte der Kirchgemeindeversammlung zuhanden der nächsten Kirchgemeindeversammlung**
- 13. Varia**

Funktionale Gliederung		Budget 2026		Budget 2025		Rechnung 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3	Kirchgemeinde Vaz/Observaz	567'415.00	554'805.00	545'446.00	524'555.00	536'981.80	536'981.80
39	Kirchgemeinde Vaz/Observaz	567'415.00	554'805.00	545'446.00	524'555.00	536'981.80	536'981.80
390	Behörden und Verwaltung	74'085.00	3'000.00	86'115.00	3'500.00	91'373.92	4'131.45
3900.00	Behörden und Verwaltung	74'085.00	3'000.00	86'115.00	3'500.00	91'373.92	4'131.45
300	Behörden, Kommissionen	12'620.00		10'500.00		11'960.00	
301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	34'300.00		42'200.00		40'927.90	
304	Zulagen			2'640.00		2'640.00	
305	Arbeitgeberbeiträge	7'805.00		9'630.00		9'859.00	
309	Übriger Personalaufwand	1'900.00		2'300.00		1'650.70	
310	Material- und Warenaufwand	400.00		600.00		430.70	
311	Anschaffung Mobiliar, Maschinen, EDV Hard-/Software	2'645.00		2'395.00		4'866.05	
313	Dienstleistungen Dritter und Versicherungen	1'515.00		1'500.00		1'521.85	
315	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte	2'200.00		2'500.00		420.35	
316	Mieten, Pachten, Benützungsgebühren, Leasing	900.00		900.00		849.62	
317	Aufw. Gemeindearbeit/ Spesenentschädigungen	250.00		850.00		980.00	
319	Verschiedener Betriebsaufwand	300.00		300.00		90.70	
342	Kapitalbeschaffungs- und Verwaltungskosten			100.00		71.00	
351	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen im Eigenkapital			500		3'208.45	
363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	9'250.00		9'200.00		11'897.60	
426	Rückerstattungen		1'000.00		1'500.00		4'131.45
451	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen im Eigenkapital		2'000.00		2'000.00		
392	Seelsorge und Gottesdienst	225'224.00	30'950.00	227'030.00	34'000.00	225'854.68	44'179.50
3920.00	Seelsorge und Gottesdienst	225'224.00	30'950.00	227'030.00	34'000.00	225'854.68	44'179.50
301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	163'800.00		166'700.00		166'465.40	
304	Zulagen	7'320.00		8'640.00		8'420.00	
305	Arbeitgeberbeiträge	34'220.00		32'470.00		32'574.90	
309	Übriger Personalaufwand	1'500.00		1'620.00		906.20	
310	Material- und Warenaufwand	5'100.00		5'000.00		4'316.23	
313	Dienstleistungen Dritter und Versicherungen	3'484.00		3'500.00		5'447.15	
315	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte	2'000.00		500.00			
316	Mieten, Pachten, Benützungsgebühren, Leasing	1'000.00		1'000.00		849.75	
317	Aufw. Gemeindearbeit/ Spesenentschädigungen	4'500.00		5'000.00		4'073.25	
319	Verschiedener Betriebsaufwand	500.00		800.00		500	
363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	1'800.00		1'800.00		2'301.80	
426	Rückerstattungen		30'950.00		34'000.00		41'817.00
482	Ausserordentlicher Erträge						2'362.50
393	Bildung	75'950.00	32'750.00	79'720.00	28'600.00	60'177.05	25'431.30
3930.00	Bildung	75'950.00	32'750.00	79'720.00	28'600.00	60'177.05	25'431.30
300	Behörden, Kommissionen	400.00		700.00		800.00	
301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	52'000.00		55'000.00		41'259.85	
304	Zulagen	1'320.00		1'320.00		1'320.00	
305	Arbeitgeberbeiträge	11'730.00		12'500.00		6'928.55	
309	Übriger Personalaufwand	2'700.00		400.00		90.85	
310	Material- und Warenaufwand	2'000.00		2'000.00		2'583.60	
313	Dienstleistungen Dritter und Versicherungen	5'000.00		7'500.00		7'000.00	
317	Aufw. Gemeindearbeit/ Spesenentschädigungen	600.00		100.00			
319	Verschiedener Betriebsaufwand	200.00		200.00		114.20	
382	Ausserordentlicher Aufwand					80.00	
426	Rückerstattungen		32'750.00		28'600.00		25'431.30
394	Kinder-, Jugend- Familienarbeit (inkl. Sonntagsschule)	27'750.00	2'585.00	32'120.00	12'255.00	24'356.92	6'733.60
3940.00	Kinder-, Jugend- Familienarbeit (inkl. Sonntagsschule)	27'750.00	2'585.00	32'120.00	12'255.00	24'356.92	6'733.60
301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	800.00		4'000.00		1680	
305	Arbeitgeberbeiträge	50.00		410.00		83.90	
310	Material- und Warenaufwand	160.00		160.00		154.00	
317	Aufw. Gemeindearbeit/ Spesenentschädigungen	24'640.00		22'350.00		16'697.62	
319	Verschiedener Betriebsaufwand	2'100.00		2'200.00		1'084.75	

Funktionale Gliederung		Budget 2026		Budget 2025		Rechnung 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte			3'000.00		4'656.65	
423	Teilnehmerbeiträge		1'365.00		5'175.00		600.00
426	Rückerstattungen		1'220.00		4'080.00		1'091.95
451	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen im Eigenkapital				3'000.00		4'656.65
482	Ausserordentlicher Erträge						385.00
395	Kirchliche Liegenschaften	152'406.00	98'000.00	108'261.00	68'550.00	121'672.28	50'010.10
3950.01	Kirche	93'551.00	51'000.00	44'141.00	22'000.00	20'926.82	2'770.00
301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	8'510.00		8'440.00		8'166.65	
305	Arbeitgeberbeiträge	991.00		851.00		715.40	
309	Übriger Personalaufwand	400.00		300.00		363.40	
310	Material- und Warenaufwand	300.00		300.00		660.35	
311	Anschaffung Mobiliar, Maschinen, EDV Hard-/Software	200.00		200.00		46.1	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	5'700.00		5'700.00		5'723.60	
313	Dienstleistungen Dritter und Versicherungen	2'150.00		2'100.00		2'039.80	
314	Baulicher und betrieblicher Unterhalt	26'500.00		21'500.00		1'137.07	
315	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte	48'800.00		4'750.00		2'074.45	
424	Benützungsgebühren und Dienstleistungen		1'000.00		2'000.00		2'000.00
426	Rückerstattungen						770.00
489	Entnahmen aus dem Eigenkapital/Erneuerungsfonds		50'000.00		20'000.00		
3951.00	Pfarrhaus	24'605.00	24'700.00	25'900.00	24'450.00	48'448.36	23'950.20
301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	1'200.00					
305	Arbeitgeberbeiträge	5.00					
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	6'500.00		6'500.00		7'052.15	
313	Dienstleistungen Dritter und Versicherungen	1'200.00		1'200.00		1'084.95	
314	Baulicher und betrieblicher Unterhalt	2'200.00		3'500.00		4'643.51	
315	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte	500.00		500.00		667.75	
330	Abschreibungen Sachanlagen VV	13'000.00		14'200.00		35'000.00	
426	Rückerstattungen		4'000.00		3'950.00		3'846.60
447	Liegenschaftenertrag VV		20'700.00		20'500.00		20'103.60
3952.00	Kirchgemeindehaus	34'250.00	22'300.00	38'220.00	22'100.00	52'297.10	23'289.90
301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	7'850.00		7'750.00		7'371.65	
304	Zulagen	4'800.00		4'800.00		4'800.00	
305	Arbeitgeberbeiträge	1'000.00		1'220.00		1'167.85	
309	Übriger Personalaufwand	100.00		300		10.20	
310	Material- und Warenaufwand	500.00		500.00		380.40	
311	Anschaffung Mobiliar, Maschinen, EDV Hard-/Software	500.00		500.00			
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	6'200.00		6'200.00		6'035.90	
313	Dienstleistungen Dritter und Versicherungen	1'500.00		1'400.00		1'446.25	
314	Baulicher und betrieblicher Unterhalt	1'000.00		1'000.00		589.45	
315	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte	800.00		4'050.00		495.40	
330	Abschreibungen Sachanlagen VV	10'000.00		10'500.00		30'000.00	
424	Benützungsgebühren und Dienstleistungen		3'000.00		3'000.00		3'830.00
426	Rückerstattungen		2'500.00		2'300.00		2'659.90
447	Liegenschaftenertrag VV		16'800.00		16'800.00		16'800.00
399	FINANZEN UND STEUERN	12'000.00	387'520.00	12'200.00	377'650.00	13'546.95	406'495.85
3990.00	Ordentliche Steuern		385'000.00		376'000.00		401'885.95
400	Direkte Steuern natürliche Personen		385'000.00		376'000.00		401'885.95
3992.00	Steuerabschreibungen/ Inkassoprovisionen	11'300.00		11'200.00		12'258.80	
361	Entschädigungen an Gemeinwesen	11'300.00		11'200.00		12'258.80	
3993.00	Zinsen	700.00	2'420.00	1'000.00	1'550.00	1288.15	9'942.45
340	Zinsaufwand	600.00		1'000.00		1288.15	
342	Kapitalbeschaffungs- und Verwaltungskosten	100.00					
440	Zinsertrag		2'420.00		1'550.00		9'942.45
3997.00	Rückverteilung		100.00		100.00		144.50
469	Rückverteilung der CO2 Abgabe		100.00		100.00		144.50
3999.00	Abschluss						-5'477.05
900	Abschluss Erfolgsrechnung						-5'477.05
		567'415.00	554'805.00	545'446.00	524'555.00	536'981.80	536'981.80
	Gesamtergebnis		12'610.00		20'891.00		
		567'415.00	567'415.00	545'446.00	545'446.00	536'981.80	536'981.80



Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom Sonntag, 4. Mai 2025, 11.30 Uhr im evang. Bergkirchlein, Lenzerheide

Sitzungsleitung: Silvia Schlegel
Anwesend: 13 Gemeindemitglieder
Entschuldigt: 9 Gemeindemitglieder
Protokoll: Judith Rischatsch
Stimmberechtigte: 525
Zeit: 11.30 Uhr – 12.45 Uhr

Traktanden:

1	Begrüssung	1
2	Wahl der Stimmenzähler	1
3	Protokoll der KGV vom 18.11.2024	1
4	Jahresrechnung 2024 und Revisorenbericht	2
5	Aktuelle Situation Vorstandsmitglieder	5
6	Ersatzwahl Ressort Finanzen	5
7	Abstimmung Auftragserteilung Teilanpassung Kirchgemeindeordnung	6
8	Schriftliche Anträge an die Kirchgemeindeversammlung	7
9	Anträge aus der Mitte der Kirchgemeindeversammlung zuhanden der nächsten KGV	7
10	Varia	7

1 Begrüssung

Silvia Schlegel begrüsst die Anwesenden und bedankt sich, dass sie sich Zeit genommen haben, um nach dem Gottesdienst an der Kirchgemeindeversammlung teilzunehmen. Es geht an dieser Versammlung um die Verabschiedung der Jahresrechnung 2024. Ein weiterer Schwerpunkt ist die personelle Situation im Vorstand per Ende 2025.

Da wir bereits zusammen einen schönen Gottesdienst gefeiert haben, wird auf die Einstimmung verzichtet.

Die Versammlung ist damit einverstanden, dass die Protokollführerin Judith Rischatsch, Sekretariat, Tonaufnahmen für die Protokollierung mit ihrem privaten Natel macht. Silvia Schlegel eröffnet die Versammlung.

Die Versammlung wurde ordnungs- und fristgerecht einberufen durch gewünschte persönliche Einladungen, Publikationen im Amtsblatt, in den Zeitungen „reformiert“ und Novitats sowie auf unserer Website.

Die Versammlung ist somit rechtskräftig.

Von den 525 stimmberechtigten Kirchgemeindemitgliedern sind 13 Kirchgemeindemitglieder anwesend. Entschuldigt haben sich 9 Personen.

2 Wahl der Stimmenzähler

Silvia Schlegel schlägt Irene Fierz als Stimmenzähler vor. Sie wird mit Applaus gewählt.

3 Protokoll der KGV vom 18.11.2024

Das Protokoll vom 18.11.2024 wird einstimmig genehmigt und verdankt.

4 Jahresrechnung 2024 und Revisorenbericht

4.1 Jahresrechnung 2024

Kirchgemeinde-Versammlung vom 4. Mai 2025

ERFOLGSRECHNUNG

Ich freue mich, Ihnen die Jahresrechnung per 31.12.2024 präsentieren zu dürfen, dies umso mehr, als ich, wie Sie gewiss schon gesehen haben, über erfreuliche Zahlen sprechen kann, nämlich:

➔ *Gehen Sie auf die untersten Zeilen der 2. Seite der ER auf*

Pos. 3999.00 – Abschluss

Pos. 900 – Abschluss ER

Dort sehen wir bei einem Totalertrag von	CHF	542'458.85
Und einem Totalaufwand von	<u>CHF</u>	<u>536'981.80</u>
Einen Gewinn von	CHF	5'477.05
		=====

In diesem Gewinn sind **Abschreibungen** von Total **CHF 65'000.00** enthalten, und zwar CHF 35'000.- fürs Pfarrhaus und CHF 30'000.- fürs KGH. Dieses positive Ergebnis entstand auf der Ertragsseite einerseits durch

➔ ***Pos. 3990.00 – Ordentliche Steuern*** (gleich oberhalb der soeben gesehenen Abschlusszahlen)

die mit knapp CHF 402' wider Erwarten um fast **CHF 16'000.-** höher ausfielen als budgetiert und anderseits durch

➔ ***Pos. 3993.00*** (gleich darunter) - Zinsen

mit einem grossen Einnahmenplus von fast **CHF 7'000.-**

und auf der Aufwandseite durch folgende Positionen:

Bitte gehen Sie jetzt auf die 1. Seite der ER, zuoberst auf

➔ ***Pos. 3 – Kirchgemeinde Vaz/Obervaz*** und hier darunter, etwa in der Mitte der Seite auf

➔ ***Pos. 392 – Seelsorge & Gottesdienst*** und weiter unterhalb auf

➔ ***Pos. 426 – Rückerstattungen***

Die positive Differenz hier entstand durch den Umstand, dass **Claudia Gabriel** mehr RU geben musste als geplant, was eine entsprechend grössere Rückerstattung seitens der katholischen Kirchgemeinde an uns zur Folge hatte.

➔ ***Pos. 482*** (gleich darunter) – a/o Erträge

Diese Einnahme (CHF 2'362.50) entspricht u/Anteil aus der **Auflösung des Organistenkontos** der Talschaft anlässlich der Fusion Malix bis Parpan.

. / 2

Nun gehen wir zu

- Pos. 393 (unmittelbar darunter) – Bildung und da zu
- Pos. 313 DL Dritter und Versicherungen

Unter dieser Position hatten wir **weniger Aufwand**, da die kath. KG im 2. Schulsemester keine Religionslehrpersonen stellte. Und

- Pos. 426 (darunter) – Rückerstattungen

ist Resultat der höheren Beteiligung der kath. KG an den Lohnkosten für den RU (s. auch Pos. 313 oben). Nun zu

- Pos. 394 (darunter) – Kinder-, Jugend-, Familienarbeit

Kein Kinder- und Jugendlager wie budgetiert, daher kleinere Aufwendungen für

- Pos. 301 (darunter) – Löhne und
- Pos. 317 (darunter) – Aufwand Gemeinde-Arbeit

Im weiteren möchte ich jetzt noch auf folgende Abweichungen zum Budget eingehen, und dazu bleiben wir vorerst gleich auf diesem untersten Drittel der 1. Seite, nämlich

- Pos. 393 – Bildung, und da
- Pos. 305 – Arbeitgeberbeiträge

Grund für den Mehraufwand liegt darin, dass Religionslehrpersonen aufgrund der höheren Pensen im 2. Schulsemester PK-pflichtig wurden.

- Pos. 394 – Kinder-, Jugend-, Familienarbeit, letzte/unterste
- Pos. 423 – TN-Beiträge

Aufgrund des nicht durchgeführten Lagers und keiner Konfirmanden ergaben sich geringere TN-Beiträge und

- Pos. 426 – Rückerstattungen

aus demselben Grund wie oben auch keine Beiträge der Landeskirche.

Jetzt gehen wir nochmals auf die 2. Seite der ER, und zwar zu

- Pos. 395 – Kirchliche Liegenschaften, und hier zu
- Pos. 3951.00 (unten) – Pfarrhaus resp.
- Pos. 312 – Wasser, Energie, Heizmaterial

Hier resultiert die Differenz aus höherem Stromverbrauch und Unterschätzung der Strompreiserhöhung.

Damit schliesst Lili Iselin ihre Ausführungen zur Jahresrechnung. Da es aus der Versammlung keine Fragen gibt, geht Lili Iselin zur Bilanz 2024.

4.2 Bilanz 2024

BILANZ

Die Bilanz per 31.12.2024 schliesst mit **Gesamt-Aktiven und -Passiven** von

CHF 1'578'692.88

ab, und es wird ein **Eigenkapital** von

CHF 1'381'847.10

ausgewiesen. Dieses setzt sich im Geschäftsjahr 2024 aus dem Fonds „**Soziales & Gemeindeleben**“ von **CHF 175'267.97**

sowie dem **EK** von **CHF 795'579.13**

und dem **Erneuerungsfonds** von **CHF 411'000.00**

zusammen.

Auch zur Bilanz kommen aus der Versammlung keine Fragen.

Bevor der Versammlung der Revisorenbericht zur Genehmigung vorgelegt wird, informiert Silvia Schlegel die Versammlung, dass sie unter Traktandum 1 vergas die Entschuldigten für diese Versammlung zu erwähnen. Silvia Schlegel holt dies nach und verliest diese.

4.3 Revisorenbericht

Die Revisorin Doris da Silva Lopes und Revisor Beat Fausch (heute beide entschuldigt) haben die Jahresrechnung 2024 am 8.4.2025 geprüft. Stellvertretend für die Revisoren verliest Silvia Schlegel den Revisorenbericht und beantragt der Kirchgemeindeversammlung die Jahresrechnung 2024 zu genehmigen und den Kirchgemeindevorstand zu entlasten.

EVANGELISCH-REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE VAZ/OBERVAZ, 7078 LENZERHEIDE

Bericht und Antrag der Rechnungsrevisoren über die Rechnungsprüfung der
Evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Vaz/Obervaz

Gestützt auf Art. 19 der Kirchgemeindeordnung prüfen die Rechnungsrevisoren spätestens nach jedem Jahresabschluss die Rechnungsführung auf ihre Rechtmässigkeit, erstellt einen schriftlichen Bericht und stellt Antrag.

Verantwortung des Kirchgemeindevorstandes

Der Kirchgemeindevorstand ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist.

Rechnungsprüfung

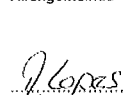
Unsere Aufgabe und Verantwortung besteht darin, die Rechnungsprüfung durchzuführen und darüber ein Prüfungsurteil abzugeben. Die Rechnungsrevisoren haben die Jahresrechnung 2024, bestehend aus der Bilanz und Erfolgsrechnung geprüft. Die Prüfung wurde so geplant und durchgeführt, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt wurden. Wir prüften hauptsächlich die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes.

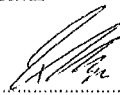
Prüfungsurteil, Antrag

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Rechnungsjahr den gesetzlichen Vorschriften. Wir beantragen der Kirchgemeindeversammlung die Jahresrechnung 2024 zu genehmigen und den Kirchgemeindevorstand zu entlasten.

Datum: 8. April 2025

Rechnungsrevisoren
der Evangelisch-reformierten
Kirchgemeinde Vaz/Obervaz


Doris Lopes


Beat Fausch

Die Jahresrechnung 2024 wird mit 10 Stimmen genehmigt und die Organe entlastet.
Silvia Schlegel bedankt sich bei Lili Iselin für die Ausführungen und bei Judith Rischatsch für die tadellose Buchführung.
Lili Iselin wird den Vorstand Mitte Jahr verlassen und sie wird an der KiVoSi v. 3.6.2025 vom Vorstand und Pfarrerin Claudia Gabriel gebührend verabschiedet

5 Aktuelle Situation Vorstandsmitglieder

- a. Demission aufgrund Wegzug 1 Vorstandsmitglied per Mitte 2025. Lili Iselin zieht Mitte Jahr nach Bern und kann nachher nicht mehr im Vorstand mitwirken.
- b. Demission 3 Vorstandsmitglieder per Ende 2025. Markus Pieren, Carina Barblan und wie bereits an der KGV vom letzten November angekündigt Silvia Schlegel.
- c. Suchen dringend neue Vorstandsmitglieder, damit Vorstand ab 2026 weiterhin handlungsfähig bleibt.

Aktuell bleibt ab 1.1.2026 nur noch ein Vorstandsmitglied, Marion Hartmann, im Amt. Aufgrund der vorzeitigen Demission von Lili Iselin wurde bis 31.12.2025 für die Finanzen eine Zwischenlösung gefunden. Mehr dazu unter Traktandum 6. Der Vorstand ist intensiv auf der Suche nach Vorstandsmitgliedern. Bisher leider erfolglos.

Ein handlungs-, entscheidungsfähiger Vorstand muss mind. drei Mitglieder haben. Sonst wird unsere Kirchgemeinde durch die Landeskirche (kantonaler Kirchenrat) unter Kuratel gesetzt. Durch die Abbestellung eines Kurators*in oder einer Kuratel Kommission wird die Verwaltung und Führung der Kirchgemeinde gewährleistet, mit dem Ziel aus der Kirchgemeinde heraus einen neuen Vorstand zu bilden. Dies soll eine temporäre Lösung sein. Silvia Schlegel ist immer noch guter Hoffnung, bis Ende Jahr zwei weitere neue Vorstandsmitglieder zu finden und ist dankbar, wenn Vorschläge aus der Gemeinde kommen.

Wortmeldungen/Vorschläge aus der Versammlung

Peter Fierz: Er ist sehr traurig, dass so viele aus dem Vorstand austreten. Er appelliert, zu bleiben und evtl. auf andere Aufgaben zu verzichten. Er hat eine Liste mit personellen Vorschlägen, die er übergibt. Weiter bittet er den Vorstand ehemalige Vorstände der Kirchgemeinde und Leute, die gut in der Gemeinde vernetzt sind, zum „Anwerben“, um die Mitwirkung in der Gemeinschaft anzufragen.

Silvia Schlegel präsentiert der Versammlung den gestalteten Flyer für die Vorstandsmitgliedersuche der aufliegt, seit gestern auf der Website publiziert ist, ausgehängt und gestreut wird.

Vorschläge seitens der heute Anwesenden können jederzeit mündlich oder per Mail dem Vorstand mitgeteilt werden. Seitens des Vorstandes wird das Möglichste gemacht, um neue Vorstandsmitglieder zu gewinnen.

6 Ersatzwahl Ressort Finanzen

Auf Anfrage des Vorstandes stellt sich Ruth Hug befristet bis Ende 2025 zur Verfügung.

Ruth Hug informiert, dass sie das Ressort gerne nochmals übernimmt, aufgrund ihrer selbstgesetzten Altersgrenze und ihrem Rücktritt per Ende 2023 jedoch längstens bis 31.12.2025. Sie hofft, dass der Vorstand anschliessend mit genügend Leuten ins neue Jahr starten kann. Ruth Hug engagiert sich, obwohl nicht mehr im Vorstand, immer noch sehr stark für unsere Kirchgemeinde. Sie organisiert/leitet:

- Spielnachmittage
- Geburtstagsapéro
- Zeit der Ruhe
- Lichterweg
- Schreibt und versendet die Geburtstagskarten 65+
- Ist Abgesandte unserer Kirchgemeinde in der Kirchenregion
- Und, und

Silvia Schlegel bedankt sich herzlich bei Ruth Hug für all ihr Wirken. Sie wird einstimmig gewählt.

Ruth bedankt sich für die ehrenvolle Wahl und das Vertrauen.

7 Abstimmung Auftragserteilung Teilanpassung Kirchgemeindeordnung

Das neue Kirchgemeindegesetz, in Kraft ab 1.1.2026 ermöglicht es, dass zukünftig Personen ohne festen Wohnsitz in unserer Kirchgemeinde Mitglied werden und somit auch Vorstandarbeit übernehmen könnten.

- Will die KGV, dass diese Möglichkeit in unsere Kirchgemeindeordnung aufgenommen wird? Hinweis: Über die Anpassung der KGO wird dann in einer KGV nochmals abgestimmt.

Der Vorstand will die Meinungen der Kirchgemeindeversammlung zu dieser Möglichkeit abholen und darüber abstimmen. Silvia Schlegel erklärt das Traktandum. Sie verweist auf die zwei Gesetzes-Artikel, die in der Einladung enthalten sind und geht genauer auf Art. 43 und die genannten Personengruppen ein. Sie nennt die Vor- und Nachteile, die der Vorstand abgewogen hat.

Auf Kirchgemeindeordnungsebene können die Kirchgemeinden die Personen-Gruppe einschränken. Der Vorstand schlägt der Gemeinde vor, alle drei Personengruppen wie im Gesetz vorgesehen neu einzuschliessen. Claudia Gabriel informiert die Versammlung das bisher absolut niemand angesprochen wurde und nennt Personengruppen-Beispiele, die sie sich anzufügen vorstellen könnte, falls die Versammlung heute zustimmt.

Wortmeldungen:

Ruth Hug, Vorschlag: Für eine Abstimmung zu diesem Traktandum kann der heutige Rahmen nicht genommen werden, weil heute ganz viele fehlen. Es kann eine Tendenz aus der Diskussion gezogen werden. Sie ist der Meinung, dass man nie etwas aus der Hand geben sollte, worüber man selbst bestimmen kann und hofft, dass sich aus den 525 stimmberechtigten KGM noch Vorstände rekrutieren lassen. Die Selbstbestimmung soll nicht aufgegeben werden, nur weil jetzt eine Notsituation ist. Wenn Personen ohne festen Wohnsitz und Steuerpflicht als Mitglieder der KGM und für die Vorstandsarbeit zugelassen werden sollten, sollte deren Vorstandsarbeit maximal auf eine Vorstandsperson beschränkt werden. Sie spricht sich für klare Beschränkungen aus.

Peter Bosshard, Vorschlag/Antrag: Eine Orientierungsversammlung zu diesem Traktandum soll ausserhalb der Kirchgemeindeversammlung im Verlauf des Sommers separat vom Vorstand im Kirchgemeindehaus durchgeführt werden. Damit dann sicher mehr KGM anwesend sein werden, könnte ein Einladungsflyer in die Haushaltungen gesandt werden. Peter Bosshard ist auch der Meinung, dass sich zwei Personen aus den bestehenden KGM für diese Aufgabe finden lassen müssten und die Listen der Mitglieder weiter intensiv durchfragt werden müssen.

Auch Jon Caviezel ist der Meinung, dass heute nicht abgestimmt werden kann und dass es nun die Hausaufgabe von allen ist, im persönlichen Gespräch Leute aus den eigenen Reihen für eine zukunftsorientierte Vorstandsarbeit zu gewinnen. Er plädiert auch für eine Orientierungsversammlung.

Die anwesenden Vorstandsmitglieder verdeutlichen nochmals ihr Verständnis für die Furcht gegenüber der Fremdbestimmtheit. Diese hat niemand gern. Die Problematik der Gewinnung von neuen Vorstandmitgliedern ist jedoch bereits seit vielen Jahren akut. Das Interesse für diese Aufgabe ist bei den wählbaren Kirchgemeindemitgliedern sehr minim. Entweder es werden Leute für die Vorstandsarbeit gefunden oder von den Anwesenden gebracht, oder die Kirchgemeinde wird durch das Kuratel verwaltet und auch auf eine gewisse Art fremdbestimmt.

Nach den zahlreichen Wortmeldungen und ausführlichen Diskussionen und Argumentationen wird entschieden:

- Auf eine heutige Abstimmung wird verzichtet, da zu wenig Mitglieder anwesend sind.
- Im Sommer/Herbst wird zu einer Info/Orientierungsveranstaltung eingeladen und dann können evtl. auch noch weitere Artikel des neuen Kirchengesetzes, die eine Anpassung unserer Kirchenordnung verlangten, angeschaut werden. Dies evtl. unter Beizug eines Vertreters der Landeskirche, der Fragen beantworten könnte.

8 Schriftliche Anträge an die Kirchgemeindeversammlung

Anträge v. Martin Bergmaier aus der letzten Versammlung betreffend:

1. Anschaffung des Gesangbuches Con Spirito der Evang. Kirche Schweiz.

Claudia Gabriel hat dieses Gesangbuch angeschaut und besitzt dieses privat. Mit Con Spirito soll sich ein Liedgut etablieren das in der ganzen evang. Schweiz gesungen wird, was sicherlich zu fördern ist. Es hat auch Übersetzungen in alle 4 Landessprachen. Es umfasst 54 Lieder. 42 davon sind im ordentlichen Gesangbuch. Die fehlenden können herauskopiert werden und deshalb empfiehlt sie das Gesangbuch nicht anzuschaffen. Sie wird aber noch vermehrt die Lieder in die Gottesdienste einfließen lassen und mit Liedblättern arbeiten.

Die Versammlung beschliesst mit 10 Stimmen die Nichtanschaffung.

2. Solidaritätsfond der Gemeinde Brienz:

Claudia Gabriel hatte kürzlich mit Kath. Kollegen, Don Frederico, Kontakt. Reformierte Mitchristen sind nur sehr wenige und sie hat mit ihnen losen Kontakt. Gem. Don Frederico sei das Hauptproblem nicht das Geld. Die Kosten sind relativ gut gedeckt durch staatliche Beiträge. Das Hauptproblem sei die Unsicherheit, ob sie wieder mal zurückkönnen. Finanzielle Anfragen seien sehr gering. Er würde sich bei Claudia Gabriel melden, wenn sich Geldprobleme ergäben, die er nicht abdecken könnte.

Die Versammlung ist mit diesem Vorgehen einverstanden.

9 Anträge aus der Mitte der Kirchgemeindeversammlung zuhanden der nächsten KGV

Es werden keine Anträge gestellt.

Silvia Schlegel weist die Kirchgemeindemitglieder darauf hin, dass sie, falls sie ein Anliegen haben, auch unter dem Jahr gerne auf den Vorstand zukommen können.

10 Varia

10.1 Ortsplanung Gemeinde

Information zum Ortplanungsgesetz der politischen Gemeinde Vaz/Obervaz. In den veröffentlichten/aufliegenden Plänen im Mitwirkungsverfahren ist ersichtlich, dass das Pfarrhaus neu in der Wohnzone C und nicht mehr in der Zone der öffentlichen Bauten.

Dies ist auf Antrag der Kirchgemeinde/des Vorstandes passiert. Bei Annahme des Gesetzes hat die Kirchgemeinde dadurch die Möglichkeit, das Pfarrhaus, bei nicht Beanspruchung durch die Pfarrperson, zu vermieten, was in der öffentl. Bauten Zone schwierig gewesen wäre.

10.2 Bericht Novitats

Silvia Schlegel veröffentlicht einen Bericht der Kirchgemeindeversammlung. Der Inhalt ist weniger über die Diskussionen und vielmehr ein wenig ein kritischer Bericht mit dem Aufruf zum Engagement/zur Mitwirkung in der Gemeinschaft in der Novitats. Sie bittet um das Einverständnis zur Veröffentlichung von Bildmaterial der Anwesenden. Alle sind damit einverstanden.

Silvia Schlegel schliesst die Kirchgemeindeversammlung um 12.45 Uhr und lädt alle herzlich zum anschliessenden Apéro ein. Sie bittet kurz um Geduld damit dieser vorbereitet werden kann. Sie verdankt den gesponserten Apéro bei Lili Iselin (Wein) und bei Claudia Gabriel (Speckzopf).

Lenzerheide, 4. Mai 2025

Die Aktuarin
sig. Silvia Schlegel



Die Protokollführerin
sig. Judith Rischatsch



2024/25 ist in dieser Gemeinde ein buntes und fröhliches Kirchenjahr gewesen, das vielen Menschen Freude bereitete. Die neuen Projekte waren erfolgreich. Vor allem der Mittagstisch für Alleinstehende im Altersheim, der von der kath. Kirchgemeinde mitgetragen wird und der auf Anhieb rund 30 Teilnehmende hatte – weit mehr als erwartet. Grosses Danke den Organisatoren Markus Pieren und Marion Hartmann und den Mitarbeitenden des Altersheims.

Auf ein positives Echo stiess auch das ökumenische Schüler-Weihnachtsprojekt 2024. Erstmals übten wir das Theater gemeinsam im Religionsunterricht ein. Die Aufführung fand zuerst an der evangelischen Schulweihnacht und danach in Kurzform in der katholischen Christmette statt. 25 Kinder nahmen teil.

Gut besucht waren zudem die Ostertage in der Kirche mit dem neu eingeführten Eiertütschen nach dem Ostergottesdienst. Das von Karin Goy organisierte Sommer-Konzert des Ensembles Orion mit Lesungen von Texten von Lili Schwarz füllte die Kirche. Freude machte auch der Vortrag über Pilgern in Japan, genauso wie die „Klassiker“: Die Alpgottesdienste auf Scharmoir und Alp God, sowie die Kerzenandacht in Lantsch/Lenz und das fröhliche Herbstfest.

Rund 90 Personen aus der ganzen Talschaft verabschiedeten beim Gottesdienst in der Turnhalle Malix den Pfarrkollegen Markus Just in die Pension. Die Pfarrstelle Malix wurde nicht neu besetzt. In Churwalden ist nun Gabriele Palm allein zuständig. Markus Just versieht weiterhin Stellvertreter-Dienste im Tal.

Es gibt neu mehr gemeinsame Gottesdienste zwischen Churwalden, Parpan und Malix. Das betrifft auch unsere Kirchgemeinde, vor allem mit Blick auf die Pensen der gemeinsam angestellten Organisten. Bisher wurde die Umstellung gut bewältigt. Einzig die neu eingeführten Spezial-Abendgottesdienste brauchen noch Anlaufzeit.

Enttäuschend war, dass es zu weiteren Rücktritten im Vorstand kam. Die Suche nach neuen Kandidaten verlief äusserst harzig und war bei Drucklegung dieses Berichts noch längst nicht abgeschlossen.

Die Situation in der Schule hat sich beruhigt. Die neuen Abmeldungen vom Religionsunterricht halten sich zum Glück wieder in Grenzen. Allerdings auf einem höheren Niveau als früher. Der kirchenkritische Zeitgeist hilft nicht. Zudem hat die Schule wegen der vielen abgemeldeten Kinder die Stundenpläne so gelegt, dass Abgemeldeten häufig freie Nachmittage winken. Die katholische Kirchgemeinde ist noch immer auf der Suche nach einer eigenen Religionslehrperson. Der ökumenische Unterricht wird nach wie vor durch unsere Lehrerinnen Nicole Wilhelmi und Corina Signer-Durisch, sowie durch mich bestritten.

Corina Signer-Durisch greift uns neu beim Kinderprogramm unter die Arme. Sie arbeitet sich in das Weihnachtsspiel ein und organisierte das Kinder-Herbstfest zum Erntedank. So werden wir künftig wieder 3-4 Veranstaltungen für Primarschulkinder pro Jahr anbieten können – zusätzlich zu den 4mal ökumenische Kinderkirche für die Kleineren. Ein grosses Danke an Corina, und auch an Judith Rischatsch, die das Eierfärben vor Ostern organisiert.

Konfirmation gab es 2025 keine, denn die beiden Konfirmanden dieses Jahrgangs kamen bereits im Vorjahr mit. Nun ist der Konfirmanden-Unterricht mit einer hoch motivierten 7er Truppe wieder angelaufen. Ende Oktober wollen wir das erste Deutschschweizer Kirchen-Jugendwochenende „Refine“ in Zürich besuchen. Erstmals fuhr ich zudem mit einer Vierergruppe junger Konfirmierter mit der Landeskirche in den Europapark, danke Dani Fausch für die Mit-Leitung!

Erfreulich entwickelten sich auch die Senioren-Aktivitäten: Der Spiele-Nachmittag und der Geburtstags-Apéro. Ruth Hugs Geburtstagskarten werden nach wie vor sehr geschätzt. Im November steht noch ein Vortrag über KI bevor.

Der Bibelkreis „Zwischenstopp“ sucht hingegen nach wie vor mehr Teilnehmende, um wieder starten zu können. Und auch die evangelischen Advents-Aktivitäten haben Mühe mit den überfrachteten Terminkalendern in der Vorweihnachtszeit.

Seelsorge, Taufen, Beerdigungen und Hochzeiten wurden im normalen Umfang durchgeführt.

Ich möchte mich ganz herzlich bei allen bedanken, die sich in diesem Jahr für diese Kirchgemeinde eingesetzt haben: Zu allererst bei den vielen freiwilligen Hilfsbereiten, ohne die nicht allzu Vieles möglich wäre. Sodann beim Vorstand – und dort besonders bei Ruth Hug, die in den 6 Monaten, die sie nochmals im Vorstand einsprang, weit mehr geleistet hat, als das Amt der Finanzvorsteherin umfasst hätte. Sodann bei Judith Rischatsch, die uns auf dem Sekretariat stets kompetent unterstützt. Bei Mesmerin Esti Orsatti, Hilfsmesmerin Susi Deubelbeiss und Hauswart Robert Caplazi. Und auch bei den Religionslehrerinnen und den Organistinnen und Organisten, und bei allen, die dieser Kirchgemeinde immer wieder einmal Gutes tun. Alle geben ihr Bestes, was man an vielen schönen Aktivitäten und lächelnden Gesichtern sieht.

Ihre Pfrn. Claudia Gabriel

Evangelische Kirchgemeindeorgane

Pfarrer und Beisitzer:	Pfrn. Claudia Gabriel Tel. 081 384 32 22
Präsident:	N.N.
Vorstandsmitglied: Aktuariat	Silvia Schlegel, Lenzerheide
Vorstandsmitglied: Ressort Bau u. Personal	Markus Pieren, Lantsch/Lenz
Vorstandsmitglied: Finanzen	Ruth Hug, Lenzerheide
Vorstandsmitglied: Ressort Schule	Carina Barblan, Lenzerheide
Vorstandsmitglied: Ressort Schule	Marion Hartmann, Lenzerheide
Revisoren:	Beat Fausch, Valbella Doris Da Silva Lopes, Valbella
Delegierte Kirchenregion:	Silvia Mettier, Lenzerheide Ruth Hug, Lenzerheide

Evangelische Kirchgemeinde Vaz/Obervaz
Voa Baselgia 2, 7078 Lenzerheide
www.evangelische-kirche-lenzerheide.ch
kontakt@evangelische-kirche-lenzerheide.ch